

Modulares
Stromversorgungskonzept:
Prüfsystem mit Basis-Wandlern
und Booster-Wandlern

Philip Pollheimer

AVL List GmbH Public

Agenda

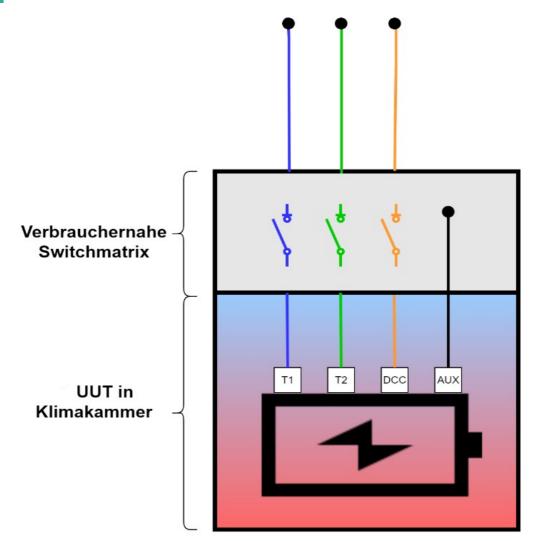
- **1** Besonderheiten der Innovation
- 2 Technischer Aufbau des modularen Stromversorgungskonzepts
- **Status quo von Batterietestlaboren**
- **4** Funktionsweise des Systemverbunds
- **5** Vorzüge des modularen Versorgungskonzepts

Besonderheiten der Innovation

- Effizienzsteigerung durch optimale Ausnutzung der verbauten Leistungselektronik
- Reduzierung der Betriebskosten und Investitionskosten
- Modulare Aufschaltbarkeit der Boosterstufen

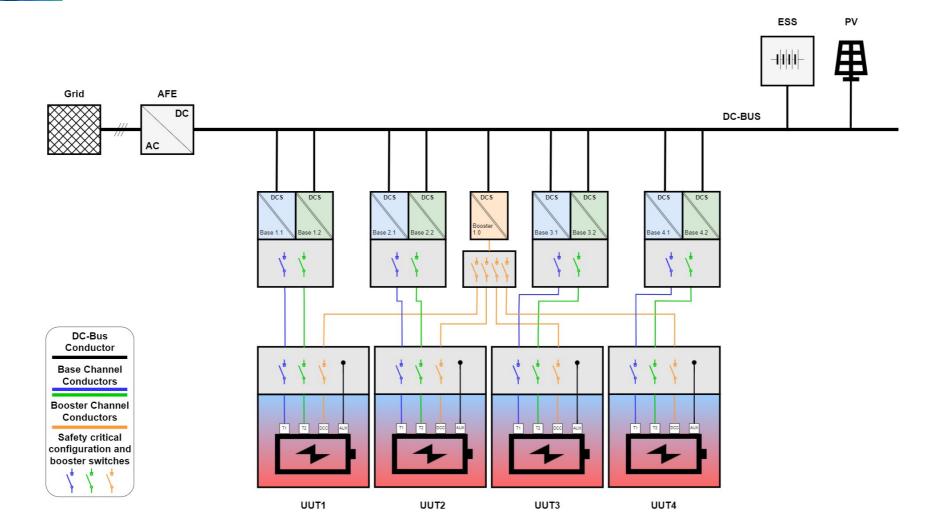


Wie sieht ein Testkanal üblicherweise aus?

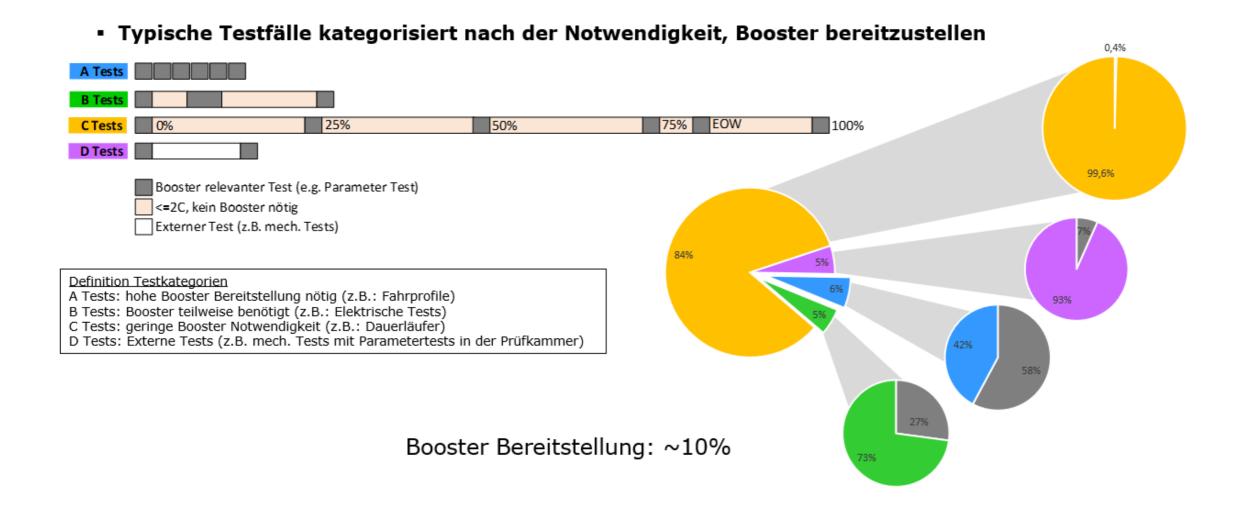


UUT hat zwei Traktionsanschlüsse (T1, T2), einen Ladeanschluss (DCC) und einen Anschluss für Hilfsverbraucher (AUX)

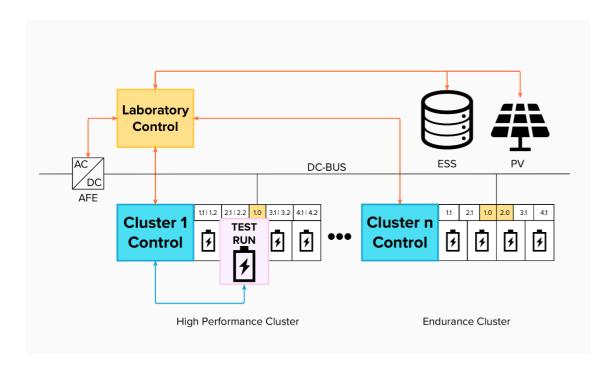
Technischer Aufbau des modularen Stromversorgungskonzepts



Status quo von Batterietestlaboren



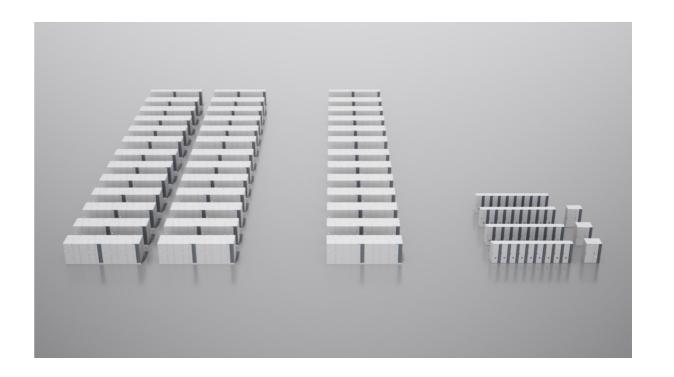
Funktionsweise des Systemverbunds



- Automatisierungssystem
 - Aufzeichnung der Messdaten
 - Abarbeitung des Prüfprogrammes
- Cluster Controller
 - Leitet Energieanfragen an Laboratory Controller weiter
 - Muss über die Systemarchitektur und Schalterstellung Bescheid wissen
- Laboratory Controller
 - Überwachung des DC-Busses
 - Erteilt Freigabe an Cluster Controller wenn Energiekontingent vorhanden ist

Vorzüge des modularen Versorgungskonzepts

- Effizienter gegenüber der konventionellen Methode
- Bessere Ausnutzung des Equipments
- Skalierbarkeit/Modulierbarkeit
- Verbesserter Footprint
- Minimierung der initialen Kosten sowie der Betriebskosten



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



www.avl.com